

**Neun-Monats-Bericht  
Januar bis September 2002**

## Vorwort

United Internet hat auch im dritten Quartal ihre äußerst erfolgreiche Entwicklung fortgesetzt. Wir konnten Umsatz und Ergebnis erneut deutlich steigern und sind auf dem besten Wege, unsere für das Geschäftsjahr 2002 bereits zweimal angehobenen Ergebnis-Prognosen zu übertreffen. Unsere Neupositionierung als Premium Internet Service Provider (ISP) hat sich in der Praxis bewährt. Kern unseres neuen Business-Modells, das von Medien und Finanzanalysten sehr positiv aufgenommen wurde, ist eine leistungsfähige „Internet-Fabrik“, in der wir technische Mehrwert-Produkte für das Internet herstellen.



Ralph Dommermuth

Unser Umsatz stieg im dritten Quartal auf ein Rekordniveau von 77,1 Mio. €. Damit gelang es United Internet, sich von der insgesamt schwachen konjunkturellen Lage abzukoppeln. Der Gewinn vor Steuern im dritten Quartal erreichte mit 10,1 Mio. € ebenfalls eine Rekordmarke. In unserer Ertragskraft spiegeln sich auch Skaleneffekte des weiterhin stabilen Kundenwachstums. Mit einer breit angelegten Marketing- und Produkt-Offensive, in die wir insbesondere im vierten Quartal 2002 stark investieren, wird sich unser Kundenwachstum weiter beschleunigen.

Die hervorragende Entwicklung im operativen Geschäft drückt sich zur Zeit nicht im Kursverlauf unserer Aktie aus. Konjunkturflaute, Negativschlagzeilen und Insolvenzen haben in der Vergangenheit einen generellen Vertrauensverlust gegenüber den Werten am Neuen Markt verursacht. Wir begrüßen daher die von der Deutschen Börse angekündigte Neuordnung der Börsensegmente und streben eine Notierung im neuen Premium-Segment der Frankfurter Börse an. Die dafür notwendigen hohen Transparenzkriterien halten wir für eine selbstverständliche Grundvoraussetzung für eine offene und ehrliche Kommunikation mit unseren Aktionären. Wir gehen davon aus, im nächsten Jahr in den neuen Technologie-Index „TecDax“ aufgenommen zu werden. Dort wollen wir, wie zur Zeit schon im NEMAX50, zu den führenden Unternehmen gehören.

A handwritten signature in dark ink, appearing to read 'Ralph Dommermuth'. The signature is stylized and fluid.

Montabaur, 21. November 2002

## Ausgewählte Kennzahlen nach US-GAAP

	2002 Jan.–Sept.	2001 Jan.–Sept.
Umsatz	222,8 Mio. €	165,2 Mio. €
Ergebnis vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen (EBITDA) *	56,4 Mio. €	12,6 Mio. €
Ergebnis vor Zinsen, Steuern (EBIT)	41,0 Mio. €	-34,9 Mio. €
Ergebnis vor Steuern (EBT)	40,2 Mio. €	-39,9 Mio. €
Mitarbeiter	2.947	2.802
Aktienkurs per Ende September, XETRA	5,01 €	2,65 €
Ergebnis je Aktie **	0,60 €	-0,70 €
<b>Ergebnisse ohne Sondereffekte ***</b>		
EBITDA	43,8 Mio. €	12,6 Mio. €
EBT	27,6 Mio. €	-39,9 Mio. €
Ergebnis je Aktie **	0,31 €	-0,70 €

### Quartalsweise Entwicklung der Kennzahlen nach US-GAAP

	Q1/2002	Q2/2002	Q3/2002	Q3/2001
Umsatz	70,9 Mio. €	74,8 Mio. €	77,1 Mio. €	51,0 Mio. €
EBITDA	18,4 Mio. €	21,5 Mio. €	16,5 Mio. €	4,7 Mio. €
EBT	13,4 Mio. €	16,7 Mio. €	10,1 Mio. €	-25,8 Mio. €
EBITDA (ohne Sondereffekte)	13,1 Mio. €	14,2 Mio. €	16,5 Mio. €	4,7 Mio. €
EBT (ohne Sondereffekte)	8,1 Mio. €	9,4 Mio. €	10,1 Mio. €	-25,8 Mio. €

\* Das EBITDA ist das Betriebsergebnis der Gewinn- und Verlustrechnung (S. 08/09) ohne Abschreibungen auf Sachanlagen und auf immaterielle Vermögensgegenstände (Vorjahr einschließlich Goodwill).

\*\* In 2001 angepasst nach Kapitalerhöhung.

\*\*\* Verkauf von Aktien an AdLINK und jobpilot sowie Restrukturierungskosten AdLINK für die Integration des europäischen Mediageschäfts von DoubleClick.

Aktienbesitz und Bezugsrechte (Stück)	Q2/2002	Q3/2002
<b>Vorstand</b>		
Ralph Dommermuth	25.239.905	25.239.905
Norbert Lang	198.000	226.000
Richard Seibt	42.821	42.821
<b>Aufsichtsrat</b>		
Kurt Dobitsch	—	—
Bernhard Dorn	—	—
Michael Scheeren	510.000	510.000
<b>Bezugsrechte auf Aktien</b>		
Norbert Lang	140.000	112.000
Richard Seibt	350.000	350.000

# Entwicklung im Konzern

## **Business-Modell als Premium-ISP in der Praxis bewährt**

United Internet hat die erfolgreiche Entwicklung des ersten Halbjahres 2002 auch im dritten Quartal des Geschäftsjahres fortgesetzt – in vielen Bereichen übertrafen wir erneut unsere ambitionierten Ziele. Damit konnten wir im vierten aufeinander folgenden Quartal Umsatz und Ergebnis deutlich steigern. Unsere am Finanzmarkt und in den Medien positiv aufgenommene Neupositionierung als Premium-ISP hat sich auch in der Praxis als stabiles und nachhaltiges Business-Modell bewährt. Mit unserer leistungsfähigen „Internet-Fabrik“, in der wir selbst entwickelte Applikationen, Standardsoftware, Speicherplatz und Datentransport-Kapazitäten zu Internet-Mehrwert-Paketen bündeln, können wir unsere Produktpalette nahezu beliebig kombinieren und erweitern. Dabei realisieren wir erhebliche Skaleneffekte.

Unser dynamisches Wachstum wird getrieben von einem weiterhin stabilen Anstieg der kostenpflichtigen Kundenverträge im Produktgeschäft. Im Oktober 2002 schloss United Internet den zweimillionsten Kundenvertrag ab. Unser Jahresziel von 2,1 Mio. Verträgen werden wir übertreffen. Gleichzeitig gelang es, die Kunden mit qualitativ hochwertigen Produkten noch enger an unser Unternehmen zu binden und die Kündigungsquote im Bereich unserer elektronischen Abonnements, die sogenannte Churn-Rate, erneut zu senken. Im Zukunftsmarkt der breitbandigen DSL-Zugänge sind wir heute nach T-Online die Nummer 2. Im margenstarken Geschäft mit Mehrwertanwendungen ohne Access wie Server-Homing, Online-Shops, Webhosting, Domainregistrierungen und .NET-Anwendungen ist United Internet deutlicher Marktführer. Mit unserer im dritten Quartal angelaufenen Produkt- und Marketing-Offensive schöpfen wir weitere Marktpotenziale aus und stärken unsere Position.

Die negative konjunkturelle Marktsituation der letzten Monate wirkte sich für United Internet lediglich in der verhalteneren Entwicklung im Outsourcing-Geschäft sowie im schwierigeren Werbemarkt für unsere Beteiligung AdLINK aus.

## **Ergebnis erneut auf Rekordniveau**

Die erfolgreiche Neuausrichtung im wachstumsstarken ISP-Segment zeigte sich auch im dritten Quartal 2002. Der Umsatz des United-Internet-Konzerns stieg um 51 % auf 77,1 Mio. € (Vorjahr: 51,0 Mio. €). Dabei übertraf der Umsatz im traditionell eher schwächeren dritten Quartal sogar noch die starken Vorgaben aus dem ersten und zweiten Quartal 2002. Insgesamt erreichte der Umsatz von United Internet in den ersten neun Monaten das Rekordniveau von 222,8 Mio. € (Vorjahr: 165,2 Mio. €). Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen wuchs auf 56,4 Mio. € (Vorjahr: 12,6 Mio. €). Parallel kletterte auch das Ergebnis vor Steuern auf 40,2 Mio. € gegenüber einem Vorjahresverlust von 39,9 Mio. €.

Zur starken Umsatzentwicklung trug vor allem das hervorragende Geschäft im Produkt-Segment – mit den drei Marken GMX, 1&1 sowie Schlund+Partner – bei. Im Ergebnis schlagen sich neben der gestiegenen Kundenzahl zunehmend auch Skaleneffekte nieder, die aus der höheren Auslastung der Kapazitäten unserer „Internet-Fabrik“ resultieren. Im zweiten Halbjahr führen wir eine Produkt- und Marketingoffensive durch mit breit angelegten DSL-Einsteiger-Aktionen, einer dreimonatigen grundgebührenfreien Zeit für neue Webhosting-Kunden sowie neuen Produkten für den englischen Markt. Die Maßnahmen schlagen sich in einer zusätzlichen Wachstumsdynamik unserer Kundenzahlen nieder. Auch die bei GMX seit Oktober neu angebotenen Internet-Anschlüsse sind sehr vielversprechend gestartet. Im November führt GMX mit einer großen Kampagne die neue Produktversion „Next Generation“ ein, die E-Mail und Messaging mit einem virtuellen Multimedia-Datenspeicher verbindet.

Das Produkt-Segment glich damit auch die verhalteneren Entwicklung im Outsourcing-Segment mehr als aus. Hier war auch das dritte Quartal geprägt von marktbedingten Absatzproblemen einiger unserer Schlüsselkunden, was sich in einem geringeren Support-Bedarf für deren Anwender und somit in leicht gesunkenen Umsätzen in unserem Outsourcing-Geschäft bemerkbar machte. Durch die bereits in der ersten Jahreshälfte eingeleitete Konzentration auf das Ergebnis konnte das EBT im Outsourcing-Geschäft im Vergleich zum Vorquartal schon wieder leicht auf 2,3 Mio. € gesteigert werden.

### Bankguthaben angestiegen

Dank der hervorragenden Entwicklung im operativen Geschäft sowie der Mittelzuflüsse aus dem Verkauf von Beteiligungen hatte United Internet bereits zum Ende des ersten Halbjahres 2002 die Netto-Bankverbindlichkeiten komplett abgebaut. Das Netto-Bankguthaben im Konzern belief sich zum 30. September 2002 auf 14,5 Mio. €.

### Investitionen

Der Schwerpunkt im Investitionsbereich lag auf dem Ausbau der Infrastruktur im Produkt-Segment. Der Großteil der Investitionen von insgesamt 19,5 Mio. € entfiel auf den Bau unseres neuen Rechenzentrums in Karlsruhe (11,7 Mio. €), das ab November bezogen wird. Bis Mai 2003 soll der Umzug abgeschlossen sein.

### Mitarbeiter

Zum Ende des dritten Quartals beschäftigte United Internet insgesamt 2.947 Mitarbeiter (Vorjahr: 2.802). 694 Mitarbeiter (Vorjahr: 617) waren in den internationalen Gesellschaften des Konzerns tätig.

### Ergebnis im Einzelabschluss

Das Ergebnis vor Steuern (EBT) im Einzelabschluss der United Internet stieg in den ersten neun Monaten 2002 auf 33,2 Mio. €, im Vorjahreszeitraum wies das EBT noch einen Verlust von 33,4 Mio. € aus. Die Bankverbindlichkeiten der United Internet AG wurden bereits zum 30. Juni 2002 komplett abgebaut. Zum 30. September 2002 zeigt die Bilanz der United Internet AG ein Bankguthaben in Höhe von 6,4 Mio. €. Die Eigenkapitalquote verbesserte sich auf 69,9 %.

### Beteiligungen

Die von United Internet gehaltenen Minderheitsbeteiligungen leisteten in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres einen positiven Beitrag zum Konzernergebnis. Aus Beteiligungsverkäufen erzielte United Internet, nach Abzug von Restrukturierungsaufwendungen bei AdLINK in Höhe von 7,0 Mio. € (Integration des europäischen Mediageschäfts von DoubleClick) einen außerordentlichen Ertrag in Höhe von 12,6 Mio. €.

Der Geschäftsverlauf von AdLINK war weiterhin von der anhaltenden Schwäche auf dem Werbemarkt negativ beeinflusst. Der Umsatz stieg in den ersten neun Monaten 2002 – auch aufgrund der DoubleClick-Integration – auf 27,6 Mio. € (Vorjahr 17,5 Mio. €). Das EBITDA verbesserte sich auf –10,7 Mio. € (Vorjahr –12,9 Mio. €), das EBT betrug –12,1 Mio. € (Vorjahr –13,7 Mio. €). Ohne die einmaligen Kosten der DoubleClick-Integration ergibt sich ein bereinigtes EBITDA von –3,7 Mio. € und ein bereinigtes EBT von –5,1 Mio. €.

Insgesamt sind wir mit der Entwicklung bei AdLINK noch nicht zufrieden. Der Break-Even auf EBITDA-Basis wird aber weiterhin im vierten Quartal des laufenden Jahres angestrebt.

### Ausblick

Unsere nach den Halbjahresergebnissen angehobene Prognose werden wir aus heutiger Sicht gut erreichen. Der Umsatz des Konzerns wird 2002 sichtbar über 300 Mio. € liegen. Unsere erhöhte Ergebnis-Erwartung für das Gesamtjahr 2002 werden wir voraussichtlich übertreffen.

Hinsichtlich unserer internationalen Expansion wird in den nächsten Monaten – nach Abschluss unserer Marktsondierung – entschieden, ob wir unsere Wettbewerbsposition im Produktgeschäft in Großbritannien durch Akquisition eines profitablen Unternehmens oder durch eigenes organisches Wachstum weiter verbessern werden.

Zusätzliche Dynamik erhält unser Wachstum durch die aktuelle Produkt- und Marketing-Offensive, mit der wir unsere Markstellung deutlich ausbauen wollen. Die Zahl der Kundenverträge wird zum Jahresende deutlich über den erwarteten 2,1 Mio. liegen. Durch steigende Skaleneffekte verbessert sich damit unsere mittelfristige Ertragssituation.

# Produkt-Geschäft

Unser Produkt-Segment mit seiner Markenfamilie GMX, 1&1 sowie Schlund+Partner setzte die starke Entwicklung der ersten zwei Quartale des Geschäftsjahres fort und erzielte auch im dritten Quartal ein hervorragendes Ergebnis. Das Segment profitierte von der anhaltend hohen Nachfrage nach Webhosting-Diensten, einem dynamischen Wachstum im Zugangsgeschäft – insbesondere bei DSL-Zugängen – sowie der gegen Ende des dritten Quartals gestarteten Marketingoffensive, mit der United Internet seine Marktführerschaft im Premium-ISP-Segment deutlich ausbauen wird. Gleichzeitig gelang es zunehmend, Kunden von kostenfreien Basis-Diensten in höherwertige, kostenpflichtige Dienste zu überführen (insbesondere GMX-Nutzer).

Der Umsatz in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres kletterte im Vergleich zum Vorjahr (93,1 Mio. €) um 54 % auf 143,7 Mio. €. Das EBITDA stieg auf 40,5 Mio. € nach 15,1 Mio. € im Vorjahr. Das EBT erhöhte sich sehr deutlich von 5,3 Mio. € im Vorjahr auf 31,0 Mio. €. In den sehr guten Zahlen spiegeln sich neben dem anhaltend dynamischen Kundenwachstum zwei weitere Faktoren wider: Zum einen hält die positive Preisentwicklung im gesamt-

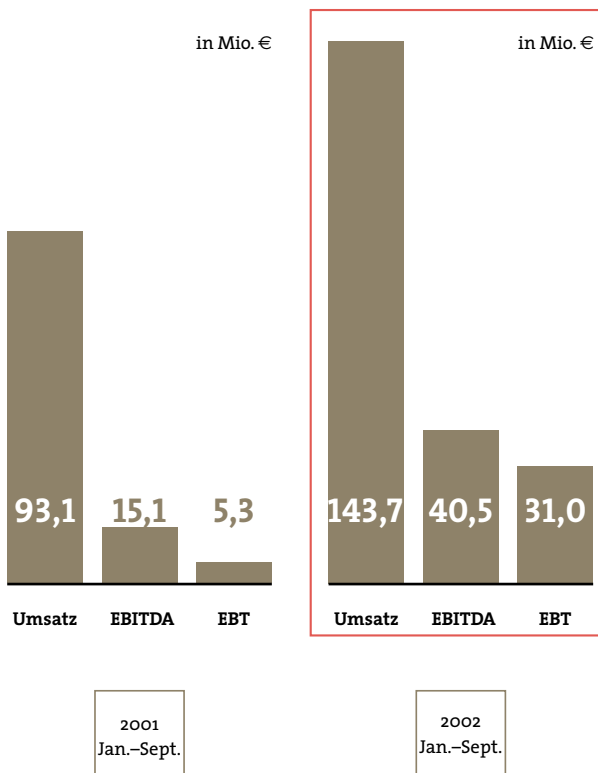
ten Internetmarkt durch die verstärkte Marktkonsolidierung an. Zum anderen profitieren wir zunehmend von Skaleneffekten durch die immer stärkere Auslastung unserer „Internet-Fabrik“.

## GMX mit neuen Bezahlтарifen

GMX baute seine Marktposition als führender Internet-Kommunikationsdienst weiter aus und betreibt nun über 13 Mio. Free-Mail-Accounts. In den ersten drei Quartalen 2002 gewann GMX rund 50.000 zahlende Kunden, derzeit kommen monatlich sogar rund 15.000 dazu. Die Zahl der Kundenverträge für Pay-Services konnte auf ca. 100.000 gesteigert werden. Ergänzend zu den Kerndienstleistungen im E-Mail- und Messaging-Bereich bietet GMX seit dem 1. Oktober 2002 auf die Zielgruppe der GMX-Mitglieder zugeschnittene Internet-Zugangstarife an. Die neue Produktparte umfasst dabei vier Tarife für unterschiedliche Nutzungsintensitäten. Neben Einwähl-Tarifen werden verschiedene DSL-Tarife angeboten. Im vierten Quartal werden neue kostenpflichtige Dienste im Kerngeschäft E-Mail- und Messaging eingeführt.

## 1&1 und Schlund+Partner: rund 1,9 Millionen Kundenverträge

Die Premiummarken haben zum Ende des dritten Quartals die Zahl ihrer Kundenverträge auf rund 1,9 Mio. ausbauen können. Zum Jahresende 2001 lag die Zahl der Kundenverträge noch bei 1,5 Mio. Gleichzeitig blieb die Kundenzufriedenheit auf einem hohen Niveau stabil, was sich in einer niedrigen Churn-Rate ausdrückt. Mit Schlund+Partner ist United Internet Marktführer bei der Registrierung von .de-Domains.



## Quartalsentwicklung in Mio. €

	Q1/2002	Q2/2002	Q3/2002	Q3/2001
Umsatz	44,3	47,4	52,0	30,1
EBITDA	11,9	13,9	14,7	6,6
EBT	9,2	10,9	10,9	3,4

Inklusive der internationalen Domains werden heute mehr als 2,9 Mio. Domains in den United-Internet-Rechenzentren gehostet. Im Bereich Webhosting entwickelte sich insbesondere der Bereich Exklusiv-Hosting (Dedicated Hosting) sehr stark. Die Marktführerschaft in diesem Bereich konnte weiter ausgebaut werden. Zur Zeit gewinnen wir über 700 neue Abonnements für Exklusiv- und Root-Server pro

Monat. Im weltweiten Vergleich rangiert United Internet in diesem Wachstumsmarkt bereits an führender Stelle. Die Internationalisierung unserer Marke 1&1 wurde im vergangenen Quartal weiter erfolgreich ausgebaut. In Großbritannien registrieren Internet-User heute jede zehnte neue .co.uk-Domain über 1&1 Internet Ltd.

## Outsourcing-Geschäft

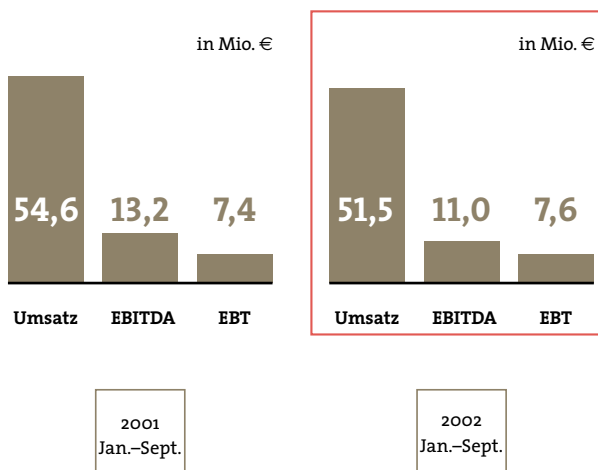
Im Outsourcing-Segment stellt United Internet mit der Marke twenty4help qualifizierte Dienstleistungen und Produkte zum Customer Relationship Management zur Verfügung. Außerdem bieten wir unter „Schlund Technologies“ anderen Internet-Service-Providern unsere Kernkompetenzen in Softwareentwicklung, Rechenzentrumsbetrieb und Produktmanagement als White-Label-Produkte an.

Bedingt durch die anhaltend schwache Konjunktur und die damit verbundenen Absatzprobleme einiger unserer Kunden, fragten diese die Dienstleistungen von twenty4help in geringerem Umfang nach. Der Umsatz des Segments sank in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 6 % auf 51,5 Mio. € (Vorjahr 54,6 Mio. €). Das EBITDA fiel in den ersten neun Monaten von 13,2 Mio. € auf 11,0 Mio. €, das EBT konnte jedoch auf 7,6 Mio. € leicht gesteigert werden

(Vorjahr 7,4 Mio. €). Positiv auf das Gesamtergebnis wirkten sich dabei die konsequent umgesetzten Massnahmen zur Kostenreduzierung aus.

Schlund Technologies wird derzeit auf Grundlage von providerdomain.de, einem vollautomatisierten Tool zur Domain-Registrierung für Reseller, aufgebaut. Für dieses Produkt wurden mittlerweile mehr als 2.500 Kunden – primär kleinere und mittlere ISPs und Multimedia-Agenturen – gewonnen, die heute schon über 140.000 Domains über providerdomain.de registriert haben.

Für das Gesamtjahr 2002 konzentrieren wir uns in diesem Segment vor allem darauf, das sehr gute Vorjahresergebnis wieder zu erreichen. Aufgrund der sich derzeit abzeichnenden Entwicklung des Neu- und Bestandskundengeschäfts der twenty4help erwarten wir für 2003 wieder eine Steigerung des Geschäfts.



### Quartalsentwicklung in Mio. €

	Q1/2002	Q2/2002	Q3/2002	Q3/2001
Umsatz	18,2	16,9	16,4	16,7
EBITDA	4,4	3,0	3,6	4,5
EBT	3,1	2,2	2,3	2,5

**United Internet AG – Konsolidierte Gewinn- und Verlustrechnung nach US-GAAP**  
vom 1. Januar 2002 bis 30. September 2002 in T€

	2002 Januar–September	2001 Januar–September
Umsatzerlöse	222.821	165.241
Herstellungskosten	-136.051	-112.251
<b>Bruttoergebnis vom Umsatz</b>	<b>86.770</b>	<b>52.990</b>
Vertriebskosten	-33.752	-31.455
Allgemeine Verwaltungskosten	-26.846	-25.423
Sonstige betriebliche Erträge und Aufwendungen	14.800	-21.545
Abschreibungen auf den Firmenwert	0	-9.475
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>40.972</b>	<b>-34.908</b>
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-2.175	-2.169
Zinsen und ähnliche Erträge	1.355	1.042
Ergebnis aus assoziierten Unternehmen	8	-3.894
<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>40.160</b>	<b>-39.929</b>
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>40.160</b>	<b>-39.929</b>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-12.387	-4.100
<b>Überschuss / Fehlbetrag</b>	<b>27.773</b>	<b>-44.029</b>
Minderheitenanteile	6.435	3.949
<b>Überschuss / Fehlbetrag nach Minderheiten</b>	<b>34.208</b>	<b>-40.080</b>
Ergebnis je Aktie (in €), unverwässert	0,60	-0,70
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien (in Mio. Stück), unverwässert *	57,11	57,11
Ergebnis je Aktie (in €), verwässert	0,60	-0,70
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien (in Mio. Stück), verwässert *	57,20	57,20

\* Aktienzahl angepasst nach Kapitalerhöhung.

## United Internet AG – Konsolidierte Gewinn- und Verlustrechnung nach US-GAAP

Quartalsentwicklung in Mio. €

	Q1/2002	Q2/2002	Q3/2002	Q3/2001
Umsatzerlöse	70,9	74,8	77,1	51,0
Herstellungskosten	-44,9	-45,7	-45,5	-32,3
<b>Bruttoergebnis vom Umsatz</b>	<b>26,0</b>	<b>29,1</b>	<b>31,6</b>	<b>18,7</b>
Vertriebskosten	-9,8	-11,5	-12,4	-9,5
Allgemeine Verwaltungskosten	-9,0	-9,4	-8,4	-8,6
Sonstige betriebliche Erträge und Aufwendungen	6,5	8,7	-0,4	-22,0
Abschreibungen auf den Firmenwert	0	0	0	-3,2
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>13,7</b>	<b>16,9</b>	<b>10,4</b>	<b>-24,6</b>
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-0,8	-0,8	-0,6	-0,7
Zinsen und ähnliche Erträge	0,4	0,5	0,5	0,3
Ergebnis aus assoziierten Unternehmen	0,1	0,1	-0,2	-0,8
<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>13,4</b>	<b>16,7</b>	<b>10,1</b>	<b>-25,8</b>
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>13,4</b>	<b>16,7</b>	<b>10,1</b>	<b>-25,8</b>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-4,0	-4,0	-4,4	-1,8
<b>Überschuss / Fehlbetrag</b>	<b>9,4</b>	<b>12,7</b>	<b>5,7</b>	<b>-27,6</b>
Minderheitenanteile	4,0	0,9	1,5	1,2
<b>Überschuss / Fehlbetrag nach Minderheiten</b>	<b>13,4</b>	<b>13,6</b>	<b>7,2</b>	<b>-26,4</b>
Ergebnis je Aktie (in €), unverwässert	0,23	0,24	0,13	-0,46
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien (in Mio. Stück), unverwässert *	57,11	57,11	57,11	57,11
Ergebnis je Aktie (in €), verwässert	0,23	0,24	0,13	-0,46
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien (in Mio. Stück), verwässert *	57,20	57,20	57,20	57,20

\* Aktienzahl angepasst nach Kapitalerhöhung.

United Internet AG – Konsolidierte Bilanz nach US-GAAP zum 30. September 2002 in T€

**AKTIVA**

	30. September 2002	31. Dezember 2001
<b>Kurzfristig gebundenes Vermögen</b>		
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	18.460	69.765
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	62.173	63.760
Vorräte	4.096	2.062
Rechnungsabgrenzungsposten	7.874	7.121
Ausgleichsposten für latente Steuern	3.336	14.579
<b>Kurzfristig gebundenes Vermögen, gesamt</b>	<b>95.939</b>	<b>157.287</b>
<b>Langfristig gebundenes Vermögen</b>		
Anteile an assoziierten Unternehmen	12.292	11.792
Sonstige Finanzanlagen	1.514	5.930
Sachanlagen	37.066	30.390
Immaterielle Vermögensgegenstände	9.027	11.196
Firmenwert	89.922	52.753
<b>Langfristig gebundenes Vermögen, gesamt</b>	<b>149.821</b>	<b>112.061</b>
<b>Aktiva, gesamt</b>	<b>245.760</b>	<b>269.348</b>
<b>VERBINDLICHKEITEN UND EIGENKAPITAL</b>		
<b>Verbindlichkeiten</b>		
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	13.908	18.226
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	118	73.235
Erhaltene Anzahlungen	3.198	214
Sonstige Verbindlichkeiten	25.807	21.532
Steuerrückstellungen	6.311	9.824
Sonstige Rückstellungen	18.869	16.985
Rechnungsabgrenzungsposten	23.816	25.114
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten, gesamt</b>	<b>92.027</b>	<b>165.130</b>
<b>Langfristige Verbindlichkeiten</b>		
Wandelschuldverschreibung	2.269	2.425
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	3.835	7.749
Rechnungsabgrenzungsposten	2.856	1.089
Sonstige Verbindlichkeiten	1.682	1.682
<b>Langfristige Verbindlichkeiten, gesamt</b>	<b>10.642</b>	<b>12.945</b>
<b>Gesamte Verbindlichkeiten</b>	<b>102.669</b>	<b>178.075</b>
<b>Minderheitenanteile</b>	<b>30.084</b>	<b>13.293</b>
<b>Eigenkapital</b>		
Grundkapital	57.110	56.882
Kapitalrücklage	51.503	50.834
Konzernrücklage	65.957	65.957
Verlustvortrag	-95.515	-59.712
Überschuss / Fehlbetrag	34.208	-35.803
Ausstehender, bisher nicht realisierter Aufwand aus Mitarbeiterbeteiligungsprogramm	-74	-47
Währungsumrechnungsdifferenz	-182	-131
<b>Eigenkapital, gesamt</b>	<b>113.007</b>	<b>77.980</b>
<b>Eigenkapital und Verbindlichkeiten, gesamt</b>	<b>245.760</b>	<b>269.348</b>

United Internet AG – Darstellung der Entwicklung des konsolidierten Eigenkapitals vom 1. Januar 2002 bis 30. September 2002 in T€

	Januar–Sept. 2002	Januar–Sept. 2001
<b>Konsolidiertes Eigenkapital</b>		
<b>Anfangsbestand</b>	<b>77.980</b>	<b>101.087</b>
Grundkapital	229	0
Kapitalrücklage	668	0
Konzernrücklage	0	159
Überschuss / Fehlbetrag nach Minderheiten	34.208	-40.080
Ausstehender, bisher nicht realisierter Aufwand aus Mitarbeiterbeteiligungsprogramm	-27	0
Veränderungen aus Währungsumrechnungsdifferenzen	-51	204
<b>Endbestand</b>	<b>113.007</b>	<b>61.370</b>

**United Internet AG – Konsolidierte Kapitalflussrechnung nach US-GAAP**  
vom 1. Januar 2002 bis 30. September 2002 in T€

	<b>2002</b>	<b>2001</b>
	<b>Januar–September</b>	<b>Januar–September</b>
<b>Cash-Flow aus der betrieblichen Geschäftstätigkeit</b>		
Überschuss / Fehlbetrag nach Minderheiten	34.208	-40.080
<b>Berichtigungen zur Überleitung des Überschusses / Fehlbetrages zu den Einnahmen und Ausgaben</b>		
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	15.440	14.399
Abschreibungen auf den Firmenwert	0	9.475
Abschreibungen auf Anteile an assoziierten Unternehmen	0	6.663
Abschreibungen auf Darlehen an assoziierte Unternehmen	0	16.937
Personalaufwand aus dem Mitarbeiterbeteiligungsprogramm	212	0
Nicht ausgeschüttete Gewinne / nicht ausgeglichene Verluste assoziierter Unternehmen	-8	3.894
Ausgeschüttete Gewinne assoziierter Unternehmen	100	77
Minderheitenanteile der Periode	-6.435	-3.949
Veränderung der Differenzen aus der Währungsumrechnung	-51	204
Veränderungen des Ausgleichspostens für latente Steuern	11.242	-580
Gewinn aus der Veräußerung von Anteilen an assoziierten Unternehmen	-8.684	-3.195
Gewinn aus der Veräußerung von Anteilen an verbundenen Unternehmen	-10.790	0
Nicht cash-wirksame Aufwendungen / Erträge	0	610
<b>Operativer Cash-Flow</b>	<b>35.234</b>	<b>4.455</b>
<b>Veränderungen der Aktiva und Passiva</b>		
Veränderung der Forderungen und sonstiger Vermögensgegenstände	6.149	5.849
Veränderung der Vorräte	-2.034	744
Veränderung des aktiven Rechnungsabgrenzungspostens	-753	-422
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-8.506	-14.019
Veränderung der erhaltenen Anzahlungen	1.842	-5.303
Veränderung der sonstigen Rückstellungen	1.663	182
Veränderung der Steuerrückstellungen	-3.514	6.217
Veränderung der sonstigen Verbindlichkeiten	3.111	75
Veränderung der passiven Rechnungsabgrenzungsposten	469	5.823
<b>Veränderungen der Aktiva und Passiva, gesamt</b>	<b>-1.573</b>	<b>-854</b>
<b>Nettoeinnahmen / -ausgaben der betrieblichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>33.661</b>	<b>3.601</b>
<b>Cash-Flow aus dem Investitionsbereich</b>		
Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	-19.478	-13.606
Vergabe von Darlehen an assoziierte Unternehmen, deren Gesellschafter sowie an Mitarbeiter	-3	-12.945
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen	4.419	1.499
Anlagenabgänge	478	1.452
Übernommenes Nettovermögen aus der Erstkonsolidierung	1.221	2
Akquisitionskosten, die das Nettovermögen aus Erstkonsolidierung überschreiten	-46.265	-793
Veräußerung von Anteilen an assoziierten Unternehmen	18.684	4.494
Erwerb zusätzlicher Anteile an assoziierten Unternehmen	-591	-1.715
Veräußerung von Anteilen an verbundenen Unternehmen	35.500	0
<b>Nettofinanzbedarf im Investitionsbereich</b>	<b>-6.035</b>	<b>-21.612</b>
<b>Cash-Flow aus dem Finanzierungsbereich</b>		
Rückzahlungen an / Mittelaufnahme über Banken	-77.032	-2.432
Einzahlungen von Minderheiten	0	160
Minderheitenanteile	-1.743	151
Ein- / Rückzahlungen von Wandelschuldverschreibungen	-156	1.425
<b>Nettoeinnahmen / -ausgaben für den Finanzierungsbereich</b>	<b>-78.931</b>	<b>-696</b>
Nettoanstieg / -abnahme des Kassenbestandes und der Guthaben bei Kreditinstituten	-51.305	-18.707
Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten zu Beginn des Geschäftsjahres	69.765	89.956
<b>Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten zum Ende des Berichtszeitraums</b>	<b>18.460</b>	<b>71.249</b>

**United Internet AG – Bilanz nach HGB**  
zum 30. September 2002 in T€

**AKTIVA**

	30. September 2002	31. Dezember 2001
<b>Anlagevermögen</b>		
Immaterielle Vermögensgegenstände		
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	59	91
	<b>59</b>	<b>91</b>
<b>Sachanlagen</b>		
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	333	450
	<b>333</b>	<b>450</b>
<b>Finanzanlagen</b>		
Anteile an verbundenen Unternehmen	102.098	100.536
Beteiligungen	14.402	20.677
Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	175	4.484
Sonstige Ausleihungen	632	770
	<b>117.307</b>	<b>126.467</b>
	<b>117.699</b>	<b>127.008</b>
<b>Umlaufvermögen</b>		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2	3
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	781	24.608
Forderungen gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	6
Sonstige Vermögensgegenstände	3.609	3.861
	<b>4.392</b>	<b>28.478</b>
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	6.408	20
	<b>10.800</b>	<b>28.498</b>
Rechnungsabgrenzungsposten	112	99
<b>Bilanzsumme</b>	<b>128.611</b>	<b>155.605</b>

**PASSIVA**

	<b>30. September 2002</b>	<b>31. Dezember 2001</b>
<b>Eigenkapital</b>		
Gezeichnetes Kapital	57.110	56.882
Kapitalrücklage	38.784	38.354
Gewinnrücklage	898	898
Verlustvortrag	-39.973	-23.842
Überschuss / Fehlbetrag	33.074	-16.131
	<b>89.893</b>	<b>56.161</b>
<b>Rückstellungen</b>		
Steuerrückstellungen	1.369	1.517
Sonstige Rückstellungen	6.782	1.621
	<b>8.151</b>	<b>3.138</b>
<b>Verbindlichkeiten</b>		
Anleihen	1.613	1.743
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	81.018
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	296	826
Verbindlichkeiten aus der Ausstellung eigener Wechsel	0	5.113
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	28.606	2.438
Sonstige Verbindlichkeiten	52	5.168
	<b>30.567</b>	<b>96.306</b>
<b>Bilanzsumme</b>	<b>128.611</b>	<b>155.605</b>

**United Internet AG – Gewinn- und Verlustrechnung nach HGB**

vom 1. Januar 2002 bis 30. September 2002 in T€

	<b>2002</b>	<b>2001</b>
	<b>Januar–September</b>	<b>Januar–September</b>
Umsatzerlöse	2.018	1.565
Sonstige betriebliche Erträge	38.826	2.911
Materialaufwand		
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-1.440	-1.271
Personalaufwand		
a. Löhne und Gehälter	-1.184	-2.084
b. Soziale Abgaben	-64	-231
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	-174	-251
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-3.195	-6.452
Erträge aus Beteiligungen	100	5.876
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	459	828
Abschreibungen auf Finanzanlagen	0	-30.500
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-2.196	-3.781
<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>33.150</b>	<b>-33.390</b>
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>33.150</b>	<b>-33.390</b>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-74	-25
Sonstige Steuern	-2	-2
<b>Überschuss / Fehlbetrag</b>	<b>33.074</b>	<b>-33.417</b>

Die Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften des vorliegenden Neun-Monats-Berichts entsprechen den im Jahresabschluss 2001 zugrunde gelegten Vorschriften.


**Produkte**
**GMX GmbH**

**1&1 Internet AG**  
**1&1 Internet Ltd.**  
**1&1 Internet S.A.R.L.**

**Schlund + Partner AG**

**val-U Marketing GmbH /**  
**A1 GmbH**

**CONVIGATE GmbH\***

**Outsourcing**
**Schlund Technologies GmbH**

**twenty4help Knowledge Service AG (D)**  
**twenty4help Knowledge Service B.V. (NL)**  
**twenty4help Knowledge Service A.B. (S)**  
**twenty4help Knowledge Service Ltd. (UK)**

**MIP Multimedia Internet Park GmbH**

**Beteiligungen:**

AdLINK Internet Media AG	67,62 %**
fun communications GmbH	33,33 %
imedia - Gesellschaft für neue Medien mbH	40,00 %
Metropolis AG	43,96 %
NT Plus AG	39,23 %
Sedo GmbH	41,04 %

\* Anteil derzeit 77,99 %

\*\* 21 % noch bei einem Treuhänder hinterlegt für eine Call-Option zu Gunsten der DoubleClick Inc.

[www.united-internet.de](http://www.united-internet.de)

**United Internet AG**

Marcus Bauer

Elgendorfer Straße 57

56410 Montabaur

Tel. 0 26 02/96-11 00

Fax 0 26 02/96-10 13

[investor-relations@united-internet.de](mailto:investor-relations@united-internet.de)